

Betrifft: Argentinierstraße – Radverkehr entschleunigen

Die unterzeichnenden Bezirksräte Dipl.-Ing. Johann Grubmüller und Mag. Johannes Pasquali der ÖVP Wieden stellen in der Bezirksvertretungssitzung vom 15. Dezember 2022 gem. § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen folgenden

Antrag

Die MA 46 Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten soll bei der Erarbeitung der Detailpläne für die Neugestaltung der Argentinierstraße gemäß Abstimmungsergebnis auf entschleunigende Maßnahmen für den Radverkehr besonderes Augenmerk legen.

Begründung

Radfahrerinnen und Radfahrer fahren bereits heute meist mit überhöhter Geschwindigkeit die Argentinierstraße stadteinwärts. Dadurch setzen sich vor allem Fußgängerinnen und Fußgänger einer erhöhten Gefahr des Zusammenstoßes mit den Radfahrerinnen und Radfahrern aus.

Außerdem befindet sich entlang des Fahrradweges Argentinierstraße der Eingang zum Anton-Benya-Park, welcher von Kindergartenkindern, Schulkindern und Kleinkindern mit Eltern und Anrainerinnen und Anrainern benützt wird. Daher wird der Park täglich von vielen verschiedenen Personengruppen, im Speziellen aber von Kindergarten- und Volksschulkindern frequentiert.

Um auch für deren Sicherheit zu sorgen, ist es besonders wichtig, dass der Radverkehr durch entsprechende Maßnahmen entschleunigt bzw. verlangsamt wird.